Rezensionen von Buchtips.net

Andreas Greve, Lena Winkel: Haben wir auch nichts vergessen?

Buchinfos

Verlag:	Atlantis Verlag, Zürich (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Kinderbuch
ISBN-13:	978-3-7152-0782-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	18,00 Euro (Stand: 12. November 2025)

Hubert und Huschl wohnen im Garten eines kleinen Hauses in Stadtnähe. Hubert ist ein blauer Leguan mit Halskragen, Huschl eine Art Schnabeligel. Gemessen am Tisch der Menschen, sind die beiden Freunde circa handgroß. Kenner des Vorgängerbandes ahnen schon, dass sie Gummistiefel anziehen, wenn ihnen nach einem Abenteuer zumute ist, und Huschl sich dafür sein Kindergartentäschchen umhängt. Der Ausflug heute soll perfekt werden, mit Proviant, einer Decke und einem Ball. Irgendwann gab es eine Angel, die leider verloren ging. Huschl macht seinem Namen alle Ehre, er vergisst leicht etwas und schiebt die Verantwortung dafür ab. Wenn etwas schiefgeht, haben stets "wir" die Sache versemmelt, nicht Huschl. Auch ohne Angel genießen die Freunde ihren Weg durch den Park und breiten am Ziel ihre Decke unter einem knorrigen alten Baum aus. Ein Perspektivwechsel führt unter Wasser zu den Fischen und wirft die Frage auf, was sie über riesige Angelhaken denken. Doch wer sollte heute daran denken, die rote Brotdose einzupacken? Als es auf den Rückweg geht, haben beide am Picknickplatz tatsächlich wieder etwas vergessen. Wer entdeckt, was? Charakteristisch für die Geschichte ist, dass sie schon auf dem Vorsatzblatt beginnt und auf dem hinteren Vorsatz eine Zugabe bereithält. Auch erwachsene Vorleser haben hier ihren Spaß!

Hubert und Huschl treten als genderneutrale Figuren auf, bei denen sich die Betrachter erst fragen müssen, wie sie sind und wofür genau sie ihre ungewöhnlichen Körperteile gebrauchen können. Neben der optimistischen Botschaft, dass es Abenteuer überall zu erleben gibt, amüsiert hier Huschls Haltung, sich stets auf Hubert zu verlassen. Wer kennt nicht solche Mitwanderer, die selbst keinen Proviant einpacken und schon unterwegs fragen, ob "wir" etwas zu Essen mitgenommen haben.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[13. März 2020]